

## Tennis in Kürze

### Bezirksklasse

**Herren 30: Bad Grund - TC Hedemünden 5:1.** Bei Nieselregen und kühlen Temperaturen im Harz musste sich Hedemünden dem Tabellenführer und Titelaspiranten geschlagen geben. Lediglich der an Position zwei spielende Patrick Henn konnte mit einem klaren 6:0, 6:1 überzeugen. Mike Ring verlor 3:6, 1:6, Stefan Meyer mit 0:6, 0:6. Kurios trotz der letztlich klaren Niederlage: Rund die Hälfte der Spiele wurde erst über Einstand entschieden. Werner Kloke hatte mit 0:6 und 0:6 das Nachsehen. Nahe am zweiten Hedemündener Punkt war das erste Doppel mit Ring/Henn, das aber den dritten Satz im Tiebreak verlor. Außerdem: Meyer/Kloke 3:6, 1:6.

Gespielt wurde übrigens auf Kunstrasen. Die Umstellung auf diesen Belag, gelang den Gästen nur bedingt. Auf Sand wäre noch der eine oder andere Punkt sicherlich möglich gewesen. Dies soll die Top-Leistung des TC Bad Grund aber nicht schmälern.

### Regionsliga

**Herren 65: STV Ringelheim - MTC 1:5.** Klarer Auswärtssieg für die Herren 65 des MTC bei der STV Ringelheim. Bis auf die Niederlage der Nummer eins, Karl-Heinz Ronnenberg mit 3:6, 4:6, gewannen im Einzel Hans-Gerd Sommery, 6:0, 6:0, Olaf Natge 6:1, 6:0 und Heiko Miesch 6:3, 7:5. Durch die überwiegend deutlichen Siege auch in den Doppeln durch Ronnenberg/Sommery (6:3, 6:1) und Rohrer/Wetzels (6:2, 6:0) konnte das Ergebnis auf 5:1 ausgebaut werden.

Im letzten Saisonspiel beim TC Bad Lauterberg am Harz, am 10.08. kann mit etwas Glück der Aufstieg in die Bezirksklasse erkämpft werden.

### 1. Regionsklasse

**Damen 30: TC Hedemünden - TSV Denstorf 0:6.** Im Einzel von Andrea Dörr (4:6, 0:6) wurde im 1. Satz Hoffnung geweckt. Katrin Schulz hatte ihr Debüt im Einzel. Mit 2:6, 3:6 versuchte sie mit ihrer Gegnerin mitzuhalten. Auch in den weiteren Einzeln waren die Gegnerinnen aus Denstorf den Hedemündener Spielerinnen weit überlegen. Die restlichen Ergebnisse: Meike Ulbricht 1:6, 2:6; Janin Giesecke 0:6, 2:6; Doppel: Ulbricht/Heß 1:6, 0:6; Dörr/Rinke 3:6, 4:6. (mbr)

# Mit Siegen in die Pause

Herren 30 bleiben dran / Herren 60 des MTC auf Abstiegsplatz

Von Manuel Brandenstein

**HANN. MÜNDEN.** Am letzten Spieltag vor der Sommerpause gaben sich die Mündener Landesliga-Damen 40 keine Blöße und behaupteten ihre Tabellenführung. Die Herren 60 des MTC haben ihre Saison nun beendet und führen zum Abschluss ihren einzigen Sieg ein. Sie müssen aber nach der Wettspielordnung des NTB absteigen. Endgültig entscheiden darüber aber die Mannschaftsmeldungen für die neue Saison.

### LANDESLIGA

**Damen 40: MTC - TV Letter 5:1.** Auch nach dem fünften von insgesamt sieben Spieltagen bleibt es an der Tabellenspitze beim Zweikampf zwischen Tabellenführer Münden und den ebenfalls noch verlustpunktfreien Barsinghäuserinnen. Beim 5:1-Erfolg gegen den TV Letter gab der MTC lediglich drei Sätze ab. Alle vier Einzel gingen bereits auf das Konto der Gastgeberinnen. Allerdings: Ganz chancenlos waren die Gäste nicht, die sich in den meisten Duellen heftig gegen eine Niederlage wehrten. Claudia Strack gewann gegen Bienek mit 6:3 und 6:2, Anja Lettau verbuchte nach einem knappen 7:6 im ersten Satz einen weniger aufregenden zweiten Durchgang (6:3). Auch Christiane Jünger ergatterte einen Punkt für den MTC. In der Partie gegen Steffen benötigte sie drei Sätze, nachdem sie den ersten abgegeben hatte (3:6, 6:2, 6:2). Abschließend gewann Tanja Cauers gegen Gass, ebenfalls hart umkämpft, mit 7:6 und 6:4.

Die Doppel waren somit nur noch ein Anhängsel. Die MTC-Ergebnisse: Strack/Lettau 6:4, 6:2; Jünger/Schmand 6:7, 4:6.

**Herren 60: MTC - TG Nieders./FC Schwalbe Döhren 4:2.** Am letzten Spieltag feierten die Mündener Herren 60 ihr erstes Erfolgserlebnis. Im Kellerduell eröffnete Gerd Lettau den Spieltag mit einem recht sicheren 6:1, 6:4-Erfolg über Schwarting. So konnte es weitergehen. Gleichzeitig traf Anton Polzer aber auf einen hartnäckigen Kontrahenten. Der Mündener unterlag Hennings in drei Sätzen mit 6:4, 3:6 und 5:7. Gut, dass in dieser



Beendete mit den Herren 60 eine schwierige Saison: Gerd Lettau.

Foto: Manuel Brandenstein

Phase Mündens Rüdiger Riedel beim 6:2/7:6 über Ohnesorge die Nerven behielt. Den Ausgleich der Gäste musste Hartmut Marx zulassen. Er verlor gegen Jäger zweimal mit 3:6. Jetzt kam es auf die Doppel an. Und hier präsentierte sich der MTC mit ausgezeichneten Reserven. Beson-

ders schnell waren Lettau/Riedel (6:1, 6:1). Aber auch Polzer/Marx hatten bei ihrem 6:3, 6:3 wenig Probleme, sodass mit dem 4:2 zumindest ein Saisonsieg in trockenen Tüchern war. Der sichere drittletzte Tabellenplatz war aber schon vor dieser Begegnung nicht mehr zu erreichen gewesen.

### VERBANDSLIGA

**Herren 30: TSV Rethen/Leine - Mündener Tennisclub 2:4.** Beim Tabellenletzten TSV Rethen lag man nach den Niederlagen von Tobias Heyer, der an dem Tag nicht in sein Spiel fand und Jörg Klocke schnell mit 0:2 hinten. Martin Jünger verkürzte nach großem Kampf in drei Sätzen, und Carsten Jünger sorgte mit seinem glatten Sieg für den Ausgleich. Die Doppel wurden diesmal anders aufgestellt als die Jahre zuvor. Beide Doppel verloren den ersten Satz glatt mit jeweils 3:6. Martin Jünger und Jörg Klocke siegten danach denkbar knapp im Tiebreak des dritten Satzes mit 7:4. Dies brachte die bärenstarke Nummer eins der Rethener, Simon Schreyer, so aus der Fassung, dass Tobias Heyer und Carsten Jünger den dritten Satz auch noch mit 6:3 gewannen und so einen insgesamt glücklichen Sieg für den MTC bescherten – bei 56:51 Spielen für Rethen/Leine.



Weiter mit den Damen 40 in der Tabelle ganz oben: Anja Lettau.

Foto: Michael Frankfurth